

Call for Papers

30. Deutscher Flammentag - für nachhaltige Verbrennung Grundlagen und Anwendung



Deutscher Vereinigung für
Verbrennungsforschung e.V.



Deutsche Sektion des
Combustion Institutes e.V.

Schwerpunktt Themen:

- Zukunftskonzepte, Umweltfragen, Effizienzanalysen
- Nachhaltige Energieträger (Biofuels, Synthetische Kraftstoffe)
- Experimentelle Grundlagenuntersuchungen
- Mathematische Modellbildung und Methodenentwicklung
- Prozessfeuerungen, Flammenbehandlung, Flammensynthese
- Industrie- und Kraftwerksfeuerungen, Vergasungsprozesse
- Kleinfeuerungen
- Verbrennung in Gasturbinen
- Motorische Verbrennung
- Brennstoffaufbereitung und Wertstoffnutzung
- Messtechnik-Entwicklung
- Steuerung, Regelung und Überwachung
- Brandforschung

Termin und Ort

28. - 29.09.2021
Leibniz Universität Hannover
Campus Maschinenbau Garbsen

Vorsitzende des Programmausschusses

Prof. Dr. U. Riedel
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt
Dr. B. Roberg
Körting Hannover AG
Prof. Dr. V. Scherer
Ruhr-Universität Bochum

Die Einreichung anwendungsnahe und grundlagenorientierter Beiträge ist gleichermaßen erwünscht.

Einladung

Die Leibniz Universität Hannover veranstaltet im Auftrag der Deutschen Vereinigung für Verbrennungsforschung und der Deutschen Sektion des Combustion Institutes den **30. Deutschen Flammentag - für nachhaltige Verbrennung**.

Die Nutzung nachhaltiger Brennstoffe wird auch in der Energiewende eine große Rolle spielen. Diese und andere Themen der Verbrennungsforschung werden auf dem Deutschen Flammentag besprochen. Er dient dem Transfer zwischen Wissenschaft und Industrie, zwischen Grundlagen und Anwendung. Zwischen 200 und 300 Teilnehmer/innen aus Hochschule, Industrie und Behörden treffen sich im 2-jährlichen Turnus, stellen ihre Ergebnisse dar und diskutieren Fragen. Bitte melden Sie Ihre Beiträge an.

Die Tagung soll am neuen Campus Maschinenbau Garbsen der Leibniz Universität Hannover mit Abendveranstaltung in der Innenstadt von Hannover stattfinden. Falls Corona dies unmöglich macht, wird sie Online veranstaltet.

Termine

Einreichungsschluss der Kurzfassung: **15. Januar 2021**
Benachrichtigung der Autoren: **30. März 2021**
Abgabe der Manuskripte: **25. Juni 2021**
30. Deutscher Flammentag: **28.-29. September 2021**

Allgemeine Hinweise

Die Vortragsdauer beträgt 15 Minuten mit anschließender Diskussion (5 Minuten). Die Kurzfassungen, Manuskripte und Fachvorträge können in deutscher oder englischer Sprache geschrieben bzw. gehalten werden.

Alle angenommenen Beiträge werden in elektronischer Form veröffentlicht (USB-Stick). Die Autoren verpflichten sich, ein Manuskript (mindestens 4 bis maximal 10 Seiten) einzureichen.

Der Programmausschuss entscheidet auf Basis der Kurzfassung über die Annahme und Einordnung der Vorträge in das Tagungsprogramm.

Aufruf zur Einreichung von Beiträgen

Bitte reichen Sie bis zum **17. Dezember 2020** eine Kurzfassung im Umfang von max. einer DIN A4-Seite ein. Auf der Internetseite www.flammentag.de finden Sie alle Informationen zur Beitrageinreichung mit einem Template.

Schwerpunktt Themen

Zukunftskonzepte, Umweltfragen, Effizienzanalysen

Konzepte der Energiewende; Wasserstoff- und E-Fuel-Strategien; Umweltauswirkungen; Ökobilanzierung; ...

Nachhaltige Energieträger

Bio-Fuels; Electro-Fuels; Synthetische Kraftstoffe; Chemische Energiespeicher; Wasserstoff-, Ammoniak- und Schwefelbasierte Verbrennung; Metal Fuels, ...

Experimentelle Grundlagenuntersuchungen

Modellflammen und -brenner; Flammenstabilisierung; Reaktionskinetik, ...

Mathematische Modellbildung und Methodenentwicklung

Verbrennungsmodelle; Simulationsmethoden; Reaktionskinetik; Hybride Modellierung; Feuerungsmodellierung; Uncertainty Quantification; ...

Prozessfeuerungen, Flammenbehandlung, Flammensynthese

Thermoprozessanlagen; Grundstoffindustrie (z.B. Stahl, Zement, Kalk, Glas); Flammenbehandlung; Flammenerzeugte Materialien; ...

Industrie- und Kraftwerksfeuerungen, Vergasungsprozesse

Konzepte; Lastwechsel-Flexibilität; Waste-Combustion; Vergasung; Verflüssigung; Oxyfuel; Chemical Looping; ...

Kleinfeuerungen

Haushaltsfeuerungen; Mikroreaktoren; Brennstoffzelle mit Schwerpunkt Reformier; Off-Gas Nutzung; ...

Verbrennung in Gasturbinen

Flug-Gasturbinen und stationäre Turbinen; Verbrennungskonzepte; Emissionen; Flammenstabilität; Thermoakustik; ...

Motorische Verbrennung

Motorische Brennverfahren; Schadstoffreduzierung; Einspritzung, Zündung; Nachhaltige Konzepte; ...

Brennstoffaufbereitung und Wertstoffnutzung

Hydrothermale Carbonisierung; Brennstoffhandling (z. B. Selbsterwärmung, Feinstaubbildung); Wertstoffe aus Asche; ...

Messtechnik-Entwicklung

Neuartige und verbesserte Messverfahren; Prozessmesstechnik; ...

Steuerung, Regelung und Überwachung

Prozessführung- und optimierung; Regelungsstrategien; Fernüberwachung, ...

Brandforschung

Explosionen und Detonationen; Flammschutzmittel; Brandausbreitung; Brandbeschreibung; ...

Teilnahmegebühren (*)

Doktoranden und Studierende: **250 €** inkl. MwSt. (bis 20.07.21)

Übrige Teilnehmer: **350 €** inkl. MwSt. (bis 20.07.21)

(*) Im Fall einer Corona-bedingten Online-Tagung werden die Teilnahmegebühren deutlich geringer sein.

Programmausschuss

Prof. Michael Beckmann, TU Dresden

Prof. Henning Bockhorn, Karlsruher Institut für Technologie

Dipl.-Ing. Hellmuth Brüggemann, GE Boiler Deutschland, Stuttgart

Jun.-Prof. Alba Dieguez Alonso, TU Magdeburg

Prof. Friedrich Dinkelacker, Leibniz Universität Hannover

Prof. Neda Djordjevic, TU Berlin

Prof. Bernd Epple, TU Darmstadt

Dr. Rodrigo Gomez, Thyssen Krupp Industrial Solutions, Beckum

Prof. Klaus Görner, Universität Duisburg-Essen

Prof. Tina Kasper, Universität Duisburg-Essen

Dr. Jochen Kellenbenz, BASF, Ludwigshafen

Dr. Dietmar Keller, RWE Power AG, Essen

Dr. Werner Klausmann, Viessmann GmbH, Allendorf

Prof. Francesca di Mare, Ruhr-Universität Bochum

Dr. Andreas Munko, Outotec GmbH & Co. KG, Frankfurt am Main

Dr. Robin Schott, Küttner GmbH & Co. KG, Essen

Prof. Herbert Pfeifer, RWTH Aachen University

Prof. Heinz Pitsch, RWTH Aachen University

Dipl.-Ing. Frank Reiß, MAN Energy Solutions SE

Prof. Uwe Riedel, DLR, Cottbus

Dr. Benedikt Roberg, Körting Hannover AG

Prof. Günter Scheffknecht, Universität Stuttgart

Prof. Viktor Scherer, Ruhr-Universität Bochum

M. Eng. Max Schönsteiner, Martin GmbH, München

Prof. Dimosthenis Trimis, Karlsruher Institut für Technologie

Prof. Roman Weber, TU Clausthal

Dr. Werner Willems, Ford-Werke

PD Dr. Lars Zigan, Universität Erlangen-Nürnberg

Dr. Joachim Wüning, WS Wärmeprozessstechnik, Renningen

Haben Sie Fragen?

Bei Rückfragen schicken Sie bitte eine E-Mail an: flammentag@itv.uni-hannover.de

Ausstellung

Sie möchten Ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren?

Sichern Sie sich eine Standfläche. Ansprechpartner: Toni Dageförde, flammentag@itv.uni-hannover.de, +49 511 / 762 13139

Campus Maschinenbau Garbsen - Leibniz Universität Hannover



(Aufnahme: M. Gaßner, AtmoTV; Bildrechte: Fakultät Maschinenbau, LUH)